



Neues Art Car: Sneaker-Design trifft auf Elektroportler

01/06/2022 Trendige Streetwear mit einem bunten Farbmix und ungewöhnlichen Materialien – dafür steht der Designer und Influencer Sean Wotherspoon. Zusammen mit Porsche hat der 32-Jährige seinen ganz persönlichen Taycan 4 Cross Turismo entworfen.

Das auffällig im Colorblocking-Stil lackierte Exterieur war eines der Highlights auf der South by Southwest® im März in Austin (Texas). Jetzt zeigt Porsche erstmals das Interieur des Art Cars: Das farbenfrohe Colorblocking mit Nash Blue, Sean Peach, Loretta Purple und Ashley Green setzt sich dort fort. Kork an Schalttafel, Lenkrad und Mittelkonsole bildet dazu einen optischen Kontrast. Ein weiteres prägnantes Merkmal ist Kordsamt. Dachhimmel, Mittelbahnen der Sitze und Sonnenblenden sind mit diesem Stoff in Atacamabeige bezogen. Der Innenraum ist auf Wunsch des überzeugten Veganers zudem lederfrei – eine Option, die andere Taycan-Kunden ebenso wählen können.

Auffälliger Colorblocking-Stil

Präsentiert wird das Art Car von Sean Wotherspoon selbst – über den Instagram-Kanal von Porsche,

auf dem er auch live Fragen dazu beantwortet. „Von Janis Joplins psychedelischem 356 aus den Sechzigern bis zum von Richard Phillips gestalteten 911 RSR von 2019 – die Liste der ikonischen Art Cars von Porsche ist bereits lang“, so Robert Ader, Chief Marketing Officer (CMO) bei Porsche. „Art Cars passen sehr gut zu Porsche. Die kreative Designarbeit mit Künstlern inspiriert uns und spornt uns an, die Marke weiterzuentwickeln, ohne sie grundsätzlich zu verändern.“

„Kreativität lebt vom Austausch“, sagt Michael Mauer, Leiter Style Porsche. „Als Designer muss man alles in Frage stellen und stets den Anspruch verfolgen, etwas neu zu denken. Dabei hilft es uns, mit jungen Designern wie Sean zusammenzuarbeiten, um neue Impulse aus ganz anderen Produktbereichen zu bekommen.“

„Wenn ich etwas betrachte, hinterfrage ich, wie ich es verändern und auf ein neues Level bringen kann“, sagt Sean Wotherspoon. „Diese Fragen sind meine persönliche Herausforderung. Ob es sich dabei um ein Sneaker- oder Fahrzeugdesign, einen Workflow, Nachhaltigkeitsthemen oder ein neues Material handelt, spielt keine Rolle. Das Streben nach Innovation treibt mich an und ich war von Beginn an fasziniert von den ausgefallenen Materialien, mit denen die Porsche-Designer in Weissach arbeiten. Wir haben uns im Rahmen des Projekts immer wieder gegenseitig inspiriert und schlussendlich ein völlig neuartiges Fahrzeugdesign geschaffen.“

Über die Entstehung dieses Art Cars

Initiiert hat die Kooperation ein Team der Marketingkommunikation von Porsche. Die Kommunikationsexperten haben Sean Wotherspoon mit den Designern von Style Porsche zusammengebracht und gemeinsam mit ihm die Weltpremiere des Fahrzeugs auf Instagram gestaltet. Mehrere Male hat Wotherspoon das Design-Studio von Porsche in Weissach persönlich besucht. Auch die unmittelbare Entstehung seines Art Cars hat er vor Ort begleitet und war unter anderem im Konzeptbau und in der Sattlerei am Standort Weissach.

Zunächst wurden mit Hilfe von Virtual-Reality-Technik an einem Fahrzeugmodell viele Farbvarianten des Exterieurs durchgespielt und diskutiert. „Inspiriert von einem Besuch im Porsche Museum, hatte Sean dabei die Idee des kreisförmigen Elements auf den Türen“, erinnert sich Volker Müller, Leiter Colour and Trim von Style Porsche. „Es erinnert an die runden Startnummernhalter historischer Rennfahrzeuge. Zugleich unterbricht diese invertierte Farbe die große Fläche.“

Für die gewünschten Farben schickte Wotherspoon entsprechende Pantone-Codes zu Porsche. In der Lackiererei des Konzeptbaus wurden die Töne nuanciert und nachgebildet. Aufgebracht auf sogenannten Lackfröschen, konnte sie der Sneakerhead bei seinem Besuch in Augenschein nehmen und professionell unter verschiedenen Bedingungen begutachten. In der Lichtkabine des Porsche Design Studios lässt sich für diese Zwecke auf Knopfdruck zwischen Tages- und Kunstlicht wechseln.

Die ungewöhnlichen Namen für die Lacke haben einen persönlichen Hintergrund. „Nachdem wir erklärt haben, wie wichtig hier eindeutige Bezeichnungen sind, hat Sean die Lacke nach Mitgliedern seiner

Familie benannt“, sagt Volker Müller. So kam es zu Nash Blue, Sean Peach, Loretta Purple und Ashley Green. Das Interieur sollte das Colorblocking-Konzept des Exterieurs weiterführen. Kord und Kork waren die von Wotherspoon gewünschten Materialien, die er auch für seine Streetwear verwendet. Kordsamt hat eine lange Tradition beim Sportwagenhersteller: Schon im Porsche 356 ab 1952 schmückte der weiche, gerippte Stoff die Sitzmittelbahnen.

Im neuen Art Car kam jener Webstoff in Atacamabeige zum Einsatz, den Porsche bereits bei der 911 Targa 4S Heritage Edition von 2020 verwendet hat. „Die Verarbeitung von Kork hingegen stellte unsere Sattler vor einige Herausforderungen“, so Müller. Schließlich galt es, die kaschierte Rollenware auf komplexe Geometrien wie die der Schalttafel anzupassen.

Sonderwunsch-Programm ermöglicht weitere Individualisierung

Der von Sean Wotherspoon entworfene Taycan 4 Cross Turismo wird abgerundet durch Elemente aus der Porsche Exclusive Manufaktur. Dazu gehören die 21-Zoll Cross Turismo Design Räder und die Heckwischer-Blende – jeweils lackiert in schwarz (hochglanz) sowie das Leuchtenband mit Porsche-Schriftzug in schwarz. Vergleichbare Projekte können Kunden im Rahmen des Sonderwunsch-Programms der Manufaktur realisieren; eine Neuinterpretation des legendären gleichnamigen Programms aus den späten 70er Jahren, das seit 2021 besteht. Unter anderem wird daran gearbeitet, über die Paint to Sample Plus Option zukünftig auch die vier Außenfarben des Colorblocking-Exterieurs von Wotherspoon anzubieten.

Über den Taycan Cross Turismo

Als Allrounder unter den Elektro-Sportwagen besitzt der Taycan Cross Turismo alle Stärken des Taycan wie überlegene Leistung und große Reichweite. Hinzu kommen mehr Kopffreiheit für die Passagiere im Fond und ein maximales Ladevolumen von über 1.200 Litern hinter der Heckklappe. Das Fahrwerk mit serienmäßigem Allradantrieb und Luftfederung ist höhenverstellbar. Zu den Offroad-Design-Elementen zählen Radlaufblenden, eigenständige Unterteile an Bug und Heck sowie die Seitenschweller.

Über Sean Wotherspoon

Bekannt geworden ist Sean Wotherspoon vor allem durch den von ihm entworfenen Sneaker Nike Air Max 97/1 aus dem Jahr 2018. Neben dem Design ist daran außergewöhnlich, dass Kord als Obermaterial verwendet wird – seitdem ein Markenzeichen von Wotherspoon. Seit 2020 arbeitet er mit Adidas zusammen. 2013 hat er in den USA den ersten „Round Two Store“ eröffnet, einen Vintage-Laden für Streetwear und Sneaker. Mit Porsche hat der Designer und Influencer bereits im Rahmen von „The Art of Drive“ zusammengearbeitet. Bei diesem interaktiven Online-Mentoring-Programm berichten bekannte Persönlichkeiten in kurzen Filmen, Artikeln, Interviews und digitalen Events davon, wie sie sich ihren Traum erfüllen und dabei andere Menschen inspiriert haben.

**MEDIA
ENQUIRIES****Linda Riechers**

Spokesperson Sales and Marketing

linda.riechers1@porsche.de

Verbrauchsdaten**Taycan 4 Cross Turismo** (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

https://newstv.porsche.com/porschevideos/213726_de_3000000.mp4

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2022/unternehmen/porsche-taycan-4-cross-turismo-art-car-designer-sean-wotherspoon-28576.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/cc89227a-8f38-4a2e-bb1f-4527629830b2.zip>

Externe Links

https://www.instagram.com/sean_wotherspoon/?hl=de